

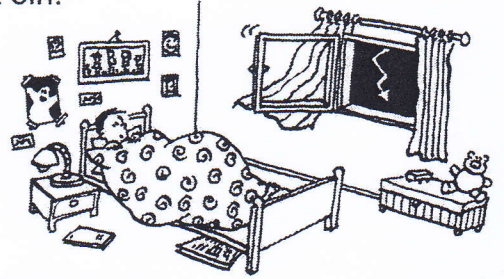
28. Woche: 16.03.-20.03.20	Deutsch	Mathe	Sachkunde
Montag	<ul style="list-style-type: none"> - Sprb. S. 80 / Nr. 3, 4 - HA: Sprb. S. 80 / Nr. 5 <p><u>Lernwörter:</u> alle, wann, dann, wollen, können, füllen, die Klasse, die Ampel, der Himmel, das Wasser, der Hals</p>	<p>Dividieren, Verdoppeln & Halbieren, Gerade & ungerade Zahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ah. S. 39-42 beenden - HA: Tü. S. 46-47 beenden 	<p>- AB: Kreuz und quer durch den Frühling (S. 16)</p>
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> - Lernwörter nach Silben üben - Sprb. S. 81 / Nr. 1, 2, 3 - HA: Sprb. S. 81 / Nr. 4 - Lesebuch S. 111 betont lesen 	<p>Dividieren durch 5</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mab. S. 92 / Nr. 1-4 - HA: Ah. S. 43 / Nr. 1 	
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> - Lernwörter: Nomen nach Einzahl// Mehrzahl - AB: Doppelte Mitlaute – Mitten in der Nacht - HA: Ah. S. 36 / Nr. 1 	<p>Multiplizieren & Dividieren mit 1 & 0</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mab. S. 93 / Nr. 1-3 - HA: Mab. S. 93 / Nr. 4 	<p>- AB: Der Körperbau der Amsel (S. 18)</p>
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> - Lernwörter: Verben beugen/ Adjektive in Wortgruppe - AB: Wörter mit ng S. 34 - HA: Ah. S. 36 / Nr. 2 	<p>Multiplizieren & Dividieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ah. S. 43 beenden - Mab. S. 94 / Nr. 1 - HA: Mab. S. 94 / Nr. 2 	
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> - Diktat Lernwörter aus Sprb. S. 81 unten - Lesebuch S. 112 betont lesen 	<p>Multiplizieren & Dividieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mab. S. 94 / Nr. 3-7 	<p>- AB: Der tollpatschige Osterhase 1, 2 (S. 26-27)</p>

Doppelte Mitlaute

Mitten in der Nacht

1 Setze die fehlenden doppelten Mitlaute in den Text ein.

Es ist mi__en in der Nacht. Draußen tobt ein Gewi__er. Markus liegt im Be__ und ka__ nicht schlafen, weil es so laut ist. Er hört den Do__er und sieht die Blitze. Da ko__t seine Mu__er herein und schließt das Fenster. Schon ist es viel ruhiger im Zi__er und Markus schläft ein.



2 Schreibe die Wörter, in die du Buchstaben eingesetzt hast. Unterstreiche in jedem Wort den doppelten Mitlaut.

mitten, _____

3 Ordne die Wörter nach ihren Wortstämmen. Unterstreiche in jedem Wort den doppelten Mitlaut.

der Abfall	himmlisch	die Sonne	die Himmelsrichtung	der Zufall
der Sonnenhut	der Himmel	fallen	der Sonntag	hinfallen
himmelblau	der Unfall	sonnig	anhimmeln	der Sonnenstrahl

himm: himmlisch, _____

sonn: die Sonne, _____

fall: der Abfall, _____



① Finde die Reimwörter und schreibe sie auf.

Wanne
K

flattern
r

Bretter
W

brummen
s

② Prüfe, ob der erste Selbstlaut lang oder kurz klingt. Zeichne Punkt oder Strich darunter.

T <u>ü</u> te
H <u>ü</u> te
H <u>ü</u> tte

Fl <u>u</u> ss
Fu <u>ß</u>
N <u>u</u> ss

Bl <u>a</u> tt
s <u>a</u> tt
R <u>a</u> t

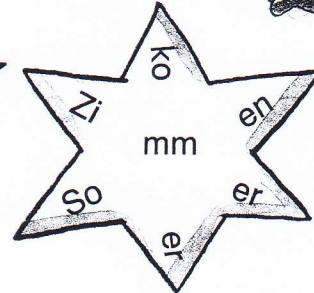
F <u>a</u> ll
S <u>a</u> ch
s <u>a</u> chmal

③ Welches Wort reimt sich nicht? Streiche es weg. ~~Hüte~~

Wörter reimen sich nur, wenn der Selbstlaut gleich klingt.



④ Welche Wörter mit mm kannst du finden? Schreibe sie auf.



Kamm,

⑤ Doppelt oder nicht? Setze die richtigen Mitlaute ein.

n oder nn?
 Spinne
 Ta__se
 kö__en
 ne__en

s oder ss?
 Ta__e
 na__
 Na__e
 Nü__e

t oder tt?
 kle__ern
 sa__
 Va__er
 Bu__er



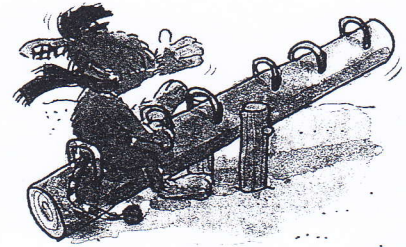
1 Setze das Wort **wippen** richtig ein.

Ich *gerne.*

Du *sehr schnell.*

Er *oft mit mir.*

Der doppelte Mitlaut bleibt im Wortstamm.



2 Setze das Wort **können** richtig ein.

Ich *gut lesen.*

Du *schneller laufen.*

Ihr *uns helfen.*

3 Bilde die Mehrzahl der Substantive.

das Schiff - die

der Affe - die

der Löffel - die

4 Trage die verwandten Wörter ein.
Achtung! Ein Wort gehört nicht zur Wortfamilie!

Kennzeichen

Kante

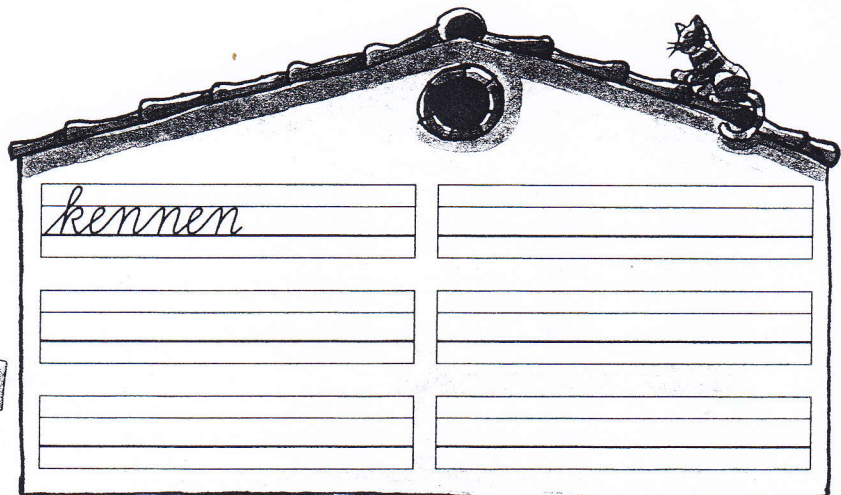
kennen

Bekannte

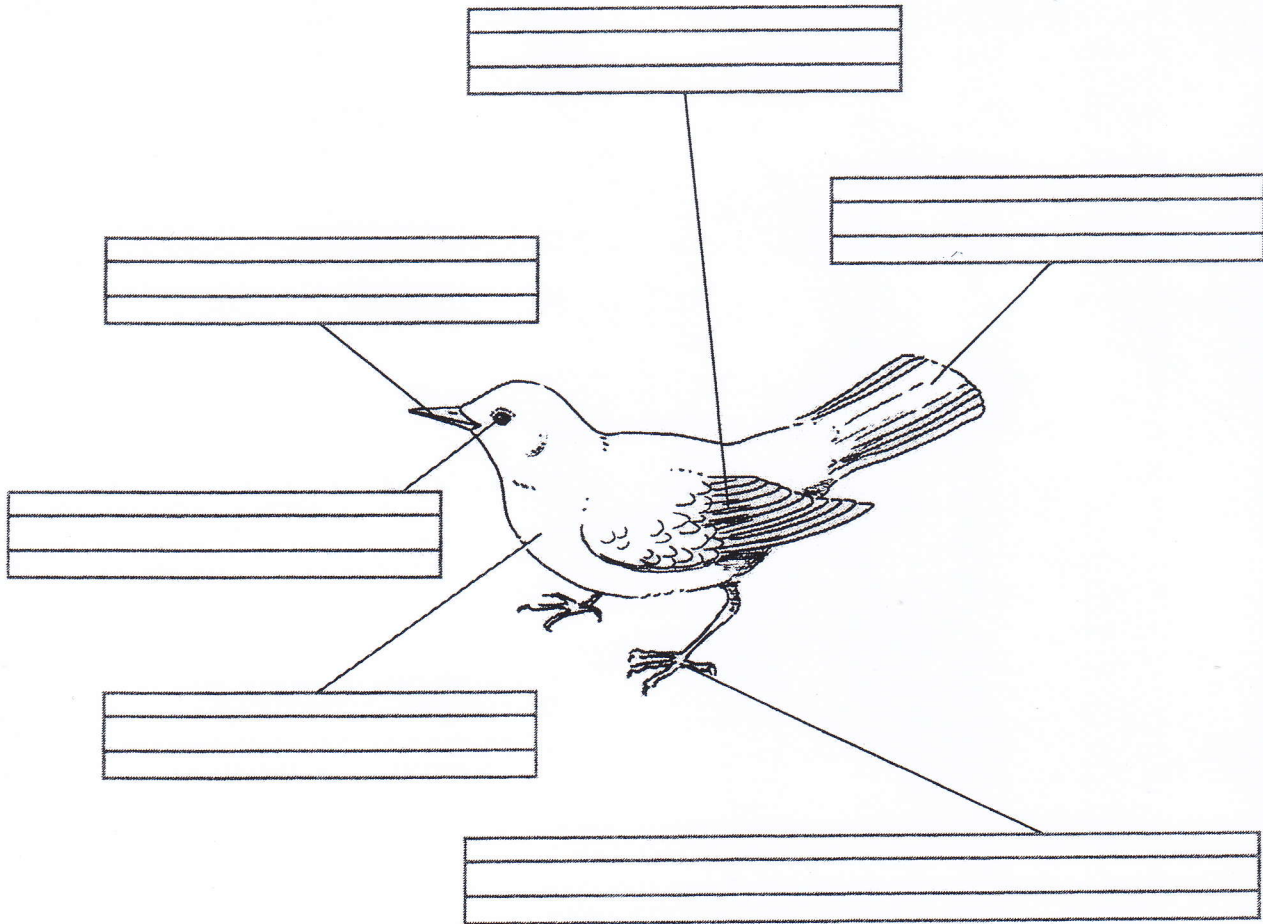
erkannt

Kennwort

unbekannt



Der Körperbau der Amsel



Fuß mit Krallen – Schwanz – Flügel – Schnabel – Auge – Brust

Aufgaben



Lies die Wörter.



Ordne die Begriffe dem Vogelbild richtig zu.





Das ist komisch

Rehe singen.

Glocken springen.

Vögel klingen.



Rehe

1 Schreibe diese Sätze richtig auf und unterstreiche die Wörter mit ng.

Merke

Die Wortstämme verwandter Wörter werden oft gleich geschrieben: die **Jungen** – **jung**

2 Setze die verwandten Wörter immer in ein Haus ein.

springen klingen er springt die Klingel du singst


das Springseil es klingelt ich singe singen




<i>singen</i>		


3 Umkreise die Wortstämme der Wörter in der Tabelle.

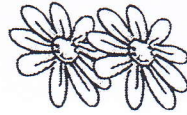
4 Schreibe zusammengesetzte Wörter auf.

Finger  Fingerring

Angst  _____

Gift  _____

Kneif  _____



Der tollpatschige Osterhase (1)

Es war einmal ein kleiner, tollpatschiger Osterhase. Dem fiel beim Ostereiermalen immerzu der Pinsel hin oder er tupfte mit der Nase oder mit den Ohren in die Farbe.

So hatte er schließlich eine rote Nase, ein gelbes und ein grünes Ohr, ein blaues und ein weißes Bein und ein violettes Puschelschwänzchen.

Alle anderen Osterhasen lachten, wenn sie ihn sahen: „Hahaha, du hast ja eine ganz rote Nase“ und: „Hahaha, du hast ja ein gelbes Ohr“ und so weiter. Zum Schluss fiel ihm der ganze Farbtopf um und auf dem Boden gab es eine große Pfütze. „Ach du liebe Zeit!“, rief der kleine Osterhase. Und dabei stieß er aus Versehen an den Tisch und alle Eier, die er schon angemalt hatte und auch die anderen, die er noch nicht angemalt hatte, fielen hinunter in die bunte Pfütze. Es war noch ein Glück, dass sie nicht kaputtgingen, denn der Waldboden war weich vom Moos und von den Gräsern. Wieder lachten die anderen Hasen über den armen kleinen Tollpatsch und der weinte eine Zeit lang.

Aber als er anfing, die Eier wieder in den Korb einzusammeln, da sah er, dass sie in der bunten Farbpfütze ganz wunderschön geworden waren. Auf manche Eier hatten sich kleine Gräser und Blumen gelegt, und an diesen Stellen waren sie weiß geblieben, während sie sonst ganz bunt wie ein Regenbogen aussahen.

Als die anderen Hasen sahen, wie schön die Eier des kleinen Tollpatsches geworden waren, da hörten sie schnell auf zu lachen und wurden ganz still. Auch die Kinder haben nachher zu Ostern am liebsten die schönen, bunten Eier des tollpatschigen Osterhasen gegessen. Als die Kinder seine Eier im Wald suchten und sich über die besonders schönen Regenbogenfarben und die Gräser und Blumen darauf freuten, da hat der kleine, tollpatschige Osterhase hinter einem Busch gesessen und zugeschaut und hat ganz leise gelacht.

aus: „Das Pferd Huppdiwupp“ von Heinrich Hannover © Reinbek 1972/2002.

Aufgaben

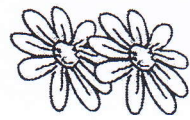


Lies die Geschichte.



Male den tollpatschigen Osterhasen auf dem Arbeitsblatt in den Farben aus, mit denen er in der Geschichte beschrieben ist.





Der tollpatschige Osterhase (2)

